

# Latein

## Formenlehre und Verben

### Substantive

Ein Substantiv wird bestimmt von:

- **Genus** (Geschlecht): Maskulinum (männlich), Femininum (weiblich) oder Neutrum (sächlich),
- **Numerus** (Zahl): Singular oder Plural,
- **Kasus** (Fall): Nominativ, Genitiv, Dativ, Akkusativ, Ablativ, Vokativ.

Die Formveränderung von Substantiven nennt man **Deklination**. Es gibt fünf Deklinationen.

Wegen der Vielzahl von Endungen und Ausnahmen (besonders in der dritten Deklination) empfiehlt es sich, zur Nominativform immer auch den Genitiv sowie das Genus mitzulernen.

#### Die erste oder ā-Deklination

Die Substantive der ā-Deklination enden auf **-a** und sind meist **Feminina**: *villa, -ae* – Landgut.

**Achtung:** Einige Wörter der ā-Deklination sind **Maskulina**: *agricola, -ae* – Bauer, *poëta, -ae* – Dichter, *nauta, -ae* – Seemann.

#### Die zweite oder o-Deklination

Die Substantive der o-Deklination auf **-us** und **-er** sind **Maskulina**: *amicus* – Freund, *puer* – Junge. Die auf **-um** sind **Neutra**: *templum* – Tempel, *dōnum* – Geschenk.

Bei den Neutra ist der Akkusativ gleich dem

Nominativ. Im Singular ist die Endung **-um**, im Plural **-a**.

**Achtung:** Bei manchen Substantiven auf **-er** entfällt bei der Deklination das **-e**: *ager*, Gen. *agrī* – Feld.

Ausnahmen beim Vokativ: *filius* → *mī fili!* – mein Sohn!, *Gaius* → *Gai!* – Gaius!

	1. Deklination		2. Deklination					
	villa (f) Landgut		amicus (m) Freund		puer (m) Junge		templum (n) Tempel	
	Singular	Plural	Singular	Plural	Singular	Plural	Singular	Plural
<b>Nom.</b>	villa	villae	amicus	amicī	puer	puerī	templum	templa
<b>Gen.</b>	villae	villarum	amicī	amicōrum	puerī	puerōrum	templī	templōrum
<b>Dat.</b>	villae	villīs	amicō	amicīs	puerō	puerīs	templō	templīs
<b>Akk.</b>	villam	villās	amicum	amicōs	puerum	puerōs	templum	templa
<b>Abl.</b>	villā	villīs	amicō	amicīs	puerō	puerīs	templō	templīs
<b>Vok.</b>	villa!	villae!	amicē!	amicī!	puer!	puerī!	templum!	templa!

#### Die dritte Deklination

##### Konsonantenstämme

Bei den Konsonantenstämmen endet der Wortstamm auf einen Konsonanten: *cōnsul*, *cōnsul-is* – Konsul, *ōrātiō*, *ōrātiōn-is* – Rede, *lex*, *legis* – Gesetz.

Die Substantive der Konsonantenstämme haben

- im Abl. Sg. **-e**: *cōnsul* → *cōnsule*,
- im Gen. Pl. **-um**: *cōnsulum*,
- bei den Neutra im Nom. und Akk. Pl. **-a**: *foedus* → *foedera*.

##### i-Stämme

Bei den i-Stämmen endet der Wortstamm auf **-i**: *civis*, *civi-s* – Bürger.

Die Substantive der i-Stämme haben

- im Gen. Pl. **-ium**: *pars*, *partis* → *partium*, *civis*, *-is* → *civium*.
- bei den Neutra im Nom. und Akk. Pl. **-ia**: *mare*, *-is* → *maria*.

**Achtung:** Die Neutra auf **-ar**, **-e**, **-al** haben im Abl. Sg. **-ī**: *animal*, *-is* → *animālī*.

In der dritten Deklination ist der **Vokativ** immer gleich dem Nominativ: *civis!* – Bürger!

#### Die vierte oder u-Deklination

Die Substantive der u-Deklination auf **-us** sind meist **Maskulina**, die auf **-ū** **Neutra**: *cursor*, *-ūs* – Lauf, *cornu*, *-ūs* – Horn.

**Achtung:** *Domus* – Haus hat unregelmäßige Formen und ist, ebenso wie *manus* – Hand und *porticus* – Säulenhalle, Femininum.

#### Die fünfte oder ē-Deklination

Die Substantive der ē-Deklination sind **Feminina**: *rēs*, *reī* – Sache; *fides*, *fideī* – Treue. *Diēs*, *diēī* – Tag ist Maskulinum.

	3. Deklination: Konsonantenstämme				3. Deklination: i-Stämme				4. Deklination		5. Deklination	
	cōnsul (m) Konsul	ōrātiō (f) Rede	lēx (f) Gesetz	foedus (n) Bündnis	civis (m/f) Bürger	pars (f) Teil	mare (n) Meer	animal (n) Tier	cursor (m) Lauf	cornū (n) Horn	domus (f) Haus	rēs (f) Sache
<b>Sg. Nom.</b>	cōnsul	ōrātiō	lēx	foedus	civis	pars	mare	animal	cursor	cornū	domus	rēs
<b>Gen.</b>	cōnsulis	ōrātiōnis	lēgis	foederis	civis	partis	maris	animālis	cursoris	cornūs	domūs	reī
<b>Dat.</b>	cōnsulī	ōrātiōnī	lēgī	foederī	civī	partī	marī	animālī	cursorī	cornū (-ū)	domuī	reī
<b>Akk.</b>	cōnsulem	ōrātiōnem	lēgem	foedus	civem	partem	mare	animal	cursorum	cornū	domum	rem
<b>Abl.</b>	cōnsule	ōrātiōne	lēge	foedere	cive	parte	marī	animālī	cursorū	cornū	domō	rē
<b>Pl. Nom.</b>	cōnsulēs	ōrātiōnēs	lēgēs	foedera	civēs	partēs	maria	animālia	cursoris	cornua	domūs	rēs
<b>Gen.</b>	cōnsulium	ōrātiōnum	lēgum	foederum	civium	partium	marium	animālium	cursorum	cornuum	domuum (-ōrum)	rērum
<b>Dat.</b>	cōnsulibus	ōrātiōnibus	lēgibus	foederibus	civibus	partibus	maribus	animālibus	cursoribus	cornibus	domibus	rēbus
<b>Akk.</b>	cōnsulēs	ōrātiōnēs	lēgēs	foedera	civēs	partēs	maria	animālia	cursoris	cornua	domūs (-ōs)	rēs
<b>Abl.</b>	cōnsulibus	ōrātiōnibus	lēgibus	foederibus	civibus	partibus	maribus	animālibus	cursoribus	cornibus	domibus	rēbus

# Adjektive und Adverbien

## Die Adjektive

### Die erste und zweite Deklination

Die Adjektive der ersten und zweiten Deklination enden auf **-us, -a, -um** oder **-er, -(e)ra, -(e)rum**: *bonus, -a, -um* – gut; *liber, -era, -erum* – frei. Bei einigen Adjektiven auf **-er** entfällt das **-e** im Wortstock: *pulcher, -chra, -chrum* – schön; *creber, -bra, -brum* – zahlreich.

### Die dritte Deklination

#### Konsonantenstämme

Die Adjektive dieser Deklination sind einendig, haben also im Nom. Sg. m, f und n die gleiche Form. Endungsmerkmale sind:

- im Abl. Sg. **-e**: *vetere*,
- im Gen. Pl. **-um**: *veterum*,
- im Nom. und Akk. Pl. n **-a**: *vetera*.

Zu ihnen gehören: *vetus* – alt, *dives, -itis* – reich, *particeps, -ipis* – teilnehmend, *pauper, -eris* – arm, *princeps, -ipis* – der Erste.

#### i-Stämme

Die i-Stämme können dreiendig (jedes Genus hat eine eigene Form), zweiendig (m und f haben die gleiche Form) oder einendig sein. Endungsmerkmale sind:

- im Abl. Sg. **-ī**: *ācrī*,
- im Gen. Pl. **-ium**: *ācium*,
- im Nom. und Akk. Pl. n **-ia**: *ācia*.

### Die Steigerung der Adjektive

Man bildet den **Komparativ** (Vergleichsstufe), indem man an den Wortstock die Endung **-ior** (m/f) oder **-ius** (n) anfügt. Er wird wie die Konsonantenstämme dekliniert: *altior*, Gen. *altioris* – höher; *felicior*, Gen. *felicioris* – glücklicher.

Der **Superlativ** (Höchststufe) wird gebildet:

- normalerweise mit **-(is)simus, -a, -um**,
- bei den Adjektiven auf **-er** mit **-rimus, -a, -um**,
- bei Adjektiven auf **-lis** mit **-limus, -a, -um**.

### 1. und 2. Deklination: bonus gut

	m		f		n	
	Singular	Plural	Singular	Plural	Singular	Plural
Nom.	bonus	bonī	bona	bonae	bonum	bona
Gen.	bonī	bonōrum	bonae	bonārum	bonī	bonōrum
Dat.	bonō	bonīs	bonae	bonīs	bonō	bonīs
Akk.	bonum	bonōs	bonam	bonās	bonum	bona
Abl.	bonō	bonīs	bonā	bonīs	bonō	bonīs

### 3. Deklination – Konsonantenstämme: vetus alt

	m		f		n	
	Singular	Plural	Singular	Plural	Singular	Plural
Nom.	vetus	veterēs	vetus	veterēs	vetus	vetera
Gen.	veteris	veterum	veteris	veterum	veteris	veterum
Dat.	veterī	veteribus	veterī	veteribus	veterī	veteribus
Akk.	veterem	veterēs	veterem	veterēs	vetus	vetera
Abl.	vetere	veteribus	vetere	veteribus	vetere	veteribus

### 3. Deklination – i-Stämme: ācer scharf

	m		f		n	
	Singular	Plural	Singular	Plural	Singular	Plural
Nom.	ācer	ācrēs	ācris	ācrēs	ācre	ācia
Gen.	ācris	ācium	ācris	ācium	ācris	ācium
Dat.	ācrī	ācribus	ācrī	ācribus	ācrī	ācribus
Akk.	ācrem	ācrēs	ācrem	ācrēs	ācre	ācia
Abl.	ācrī	ācribus	ācrī	ācribus	ācrī	ācribus

### regelmäßige Steigerung

Grundstufe	Komparativ	Superlativ
longus, -a, -um (lang)	longior, longius	longissimus, -a, -um
prūdēns (klug)	prūdēntior, -ius	prūdētissimus, -a, -um
pulcher, -chra, -chrum (schön)	pulchrior, -ius	pulcherrimus, -a, -um
celer, -is, -e (schnell)	celerior, -ius	celerrimus, -a, -um
facilis, -e (leicht)	facilior, -ius	facillimus, -a, -um
difficilis, -e (schwierig)	difficilior, -ius	difficillimus, -a, -um

### unregelmäßige Steigerung

Grundstufe	Komparativ	Superlativ
bonus, -a, -um (gut)	melior, -ius (besser)	optimus, -a, -um (am besten)
malus, -a, -um (schlecht)	peior, -ius (schlechter)	pessimus, -a, -um (am schlechtesten)
māgnus, -a, -um (groß)	māior, māius (größer)	māximus, -a, -um (am größten)
parvus, -a, -um (klein)	minor, -us (kleiner)	minimus, -a, -um (am kleinsten)
multi, -ae, -a (viele)	(com-)plūrēs, -a (mehrere)	plūrimī, -ae, -a (die meisten)

## Die Adverbien

### Die Bildung der Adverbien

Das Adverb wird gebildet durch Anfügen von:

- **-ē** bei den Adjektiven der **ersten Deklination**: *iūstus* → *iūstē*, *pulcher* → *pulchrē*,
- **-iter** bei den Adjektiven der **dritten Deklination**: *ācer* → *ācriter*, *brevis* → *breviter*, *fēlix* → *fēliciter* (**Achtung**: *audāx* → *audācter*, *difficilis* → *difficulter*),
- **-er** bei den Adjektiven auf **-āns, -antis** und **-ēns, -entis**: *cōnstāns* → *cōstanter*, *clēmēns* → *clēmēter*

an den Wortstock.

Die Form des Adverbs ist unveränderlich: *Rex iuste regnat. – Der König herrscht gerecht.*

### Besondere Adverbformen

Auf **-ō** statt **-ē** enden: *crēbrō* – häufig, *falsō* – fälschlicherweise, *prīmō* – früher, *postrēmō* – schließlich, *rārō* – selten, *meritō* – verdienstermaßen, *citō* – schnell, *sērō* – zu spät.

Einige Adverbien stehen im **Akk. Sg. n** des Adjektivs: *multum* – viel, *primum* – zuerst, *plurimum* – sehr, *prius* – früher, *nimum* – zu viel, *potius* – eher, *paulum* – ein wenig, *potissimum* – am ehesten, *parum* – zu wenig, *ceterum* – übrigens.

### Die Steigerung der Adverbien

Der **Komparativ** des Adverbs wird mit der Endung **-ius** gebildet: *iūstius* – auf gerechtere Weise, *grecter*; *fēlicius* – auf glücklichere Weise, *glücklicher*.

Der **Superlativ** wird wie der Superlativ der Adjektive gebildet und hat die Endung **-ē**: *vēlōcissimē* – auf die schnellste Weise, am schnellsten.

Unregelmäßig gesteigert werden:

- *bonus* (gut): *bene* → *melius* → *optimē*,
- *malus* (schlecht): *male* → *peius* → *pessimē*.

© Bibliographisches Institut & F.A. Brockhaus AG, Mannheim 2006

Redaktion: Simone Senk  
 Autorin: Linda Strehl  
 Layout/Satz: Petra Bachmann, Weinheim

ISBN-13: 978-3-411-72371-3  
 ISBN-10: 3-411-72371-8